

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 56 | NUMMER 3 | 19. JANUAR 2023



EINWOHNERZAHL

Crailsheim wächst weiter

Die Horaffenstadt ist und bleibt als Wohn- und Lebensort weiter sehr beliebt. Zum 31. Dezember 2022 zählte die Verwaltung 36.030 Einwohnerinnen und Einwohner – 934 mehr als im Vorjahr.

Das große Wachstum der Bevölkerungszahl beruht zum einen auf dem Wohnungsbau in der Stadt, zum anderen aber sind es auch die Auswirkungen des Ukraine-Krieges, infolgedessen

knapp 500 Menschen Schutz in Crailsheim suchten. Auch dies wird in der Einwohnerstatistik berücksichtigt. Die Auswertung zeigt, dass 17.756 Frauen und 18.274 Männer in der Stadt leben. Insgesamt gibt es in Crailsheim 102 verschiedene Nationalitäten. Die meisten Bewohner leben in der Innenstadt, gefolgt vom Kreuzberg und Altmünster. Das Bürgerbüro hat sich 2022 zudem als Anlaufstelle vieler Bürgerin-

nen und Bürger um verschiedene Belange gekümmert. So wurden 3.122 Personalausweis-Anträge bearbeitet, bei den Reisepässen waren es 1.677 und bei den Kinderausweisen 1.048. Auch polizeiliche Führungszeugnisse, Anträge auf Erziehungsgeld, Gewerbezentralregisterauskünfte oder Grundbuchauszüge wurden beim Bürgerbüro angefordert. Mehr Statistik gibt's auf den Seiten 2 und 3.

STADTBÜCHEREI

Bücher selbst entleihen

Das Jahr 2022 war für die Stadtbücherei ein positives: Gestiegene Entleih-Zahlen, mehr digitale Angebote und etliche erfolgreiche Veranstaltungen sind zu verzeichnen. Auch die beiden neuen Selbstverbuchungsgeräte werden rege genutzt. Mehr auf Seite 4.

MODELLBOOTSEE

Schlamm wird ausgebaggert

Weil der Modellbootsee in der Jagstau stark verschlammte, wurde er abgefischt und das Wasser abgelassen. Sobald es die Witterung zulässt, wird der See ausgebaggert – einen genauen Zeitplan hierfür gibt es allerdings noch nicht. Mehr auf Seite 5.

KALKWIESEN

Quartier nimmt Formen an

Im Zuge einer Mehrfachbeauftragung für das Neubaugebiet Kalkwiesen wurde nun der Siegerentwurf des Büros blocher partners mehrheitlich vom Gemeinderat ausgewählt. Geplant ist ein innovatives Quartierskonzept mit vielfältigen Nutzungen. Mehr auf Seite 7.

EHRENAMTSBÖRSE

Fahrdienste, Gassi gehen und einkaufen

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte oder aber schnell und unkompliziert Hilfe in verschiedenen Lebenslagen benötigt, kann auf der städtischen Ehrenamtsbörse fündig werden. Hier werden Hilfsangebote und Hilfesuche eingestellt und verwaltet.

„Wir sind auf der Suche nach einer liebevollen Leihoma, die uns nicht nur kurzfristig unterstützt, sondern, die wir langfristig in unsere Familie aufnehmen.“ – „Ich erbitte Hilfe bei der Bewältigung meiner Gartenarbeit, umgraben, entgrasen.“ – „Egal ob im Hundehaus, zum Beispiel beim Gassi gehen mit unseren Hunden, oder in unserem Katzenhaus, es gibt immer etwas zu tun. Für jeden, der gerne mit Tieren umgeht und etwas ehrenamtlich tun möchte.“

Diese Hilfesuche, so zu finden auf der städtischen Ehrenamtsbörse, sind nur drei Beispiele von vielen, wie sich engagierte Bürgerinnen und Bürger in Crailsheim ehrenamtlich einbringen können. Im Jahr 2015 ging die Homepage www.ehrenamt-crailsheim.de an den Start und hat seither zahlreichen Menschen geholfen, entweder selbst Hilfe zu finden oder aber andere Mitbürgerinnen und Mitbürger sinnvoll zu unterstützen. Worum es dabei geht? Die Liste ist lang und reicht beispielsweise von Freizeitgestaltung und Unterstützung von Senioren und Menschen mit Behinderung über Begleitsdienste, Nachbarschaftshilfe und Behördengänge bis hin zu Tierpflege oder Familienbegleitung.



Birgit Seibold ist für die Ehrenamtsbörse der Stadtverwaltung Crailsheim zuständig und vermittelt die Hilfsangebote und Hilfesuche.

Foto: Stadtverwaltung

Vieles läuft im Hintergrund

22 Gesuche und drei Hilfsangebote sind aktuell auf der Homepage unter www.ehrenamt-crailsheim.de aufgelistet, doch Birgit Seibold als zuständige Mitarbeiterin aus dem Ressort Soziales & Kultur meint: „Da läuft noch viel mehr. Etliche Dinge regle ich sofort, ohne sie überhaupt auf der Homepage einzustellen.“ 25 Vermittlungen waren es im Jahr 2021, fürs vergangene Jahr verzeichnet Seibold rund 30 Vermittlungen. „Das sind die offiziellen Sachen, die auf der Ehrenamtsbörse eingestellt waren“, so Seibold. Sie ist seit 2019 unter

andrem für die Plattform zuständig und hat zahlreiche aktiv ehrenamtlich Helfende in der Hinterhand, sodass ihr bei vielen Anfragen sofort der richtige Ansprechpartner einfällt. Diese Fälle tauchen dann natürlich gar nicht erst auf der Homepage auf.

„Wir haben eine reine Vermittlerrolle. Ich werde angeschrieben, wenn jemand Hilfe sucht oder anbieten möchte, sichte dann den konkreten Fall und verbebe eine Chiffre-Nummer“, sagt Seibold. Besonders Einkaufshilfen, Mitarbeit im Tierheim, bei der Tafel, der Villa oder beim Blutspendedienst des DRK sind sehr beliebt und meist schnell ehrenamtlich vergeben. „In der Corona-Zeit war es nochmal deutlich mehr, da ging es auch viel um Impftermine und Fahrdienste“, erzählt Seibold. Besonders schön: Dank der Ehrenamtsbörse wird den Crailsheimer Bürgerinnen und Bürgern nicht nur geholfen, es entstehen dadurch zum Teil auch gute Bekanntschaften oder sogar echte Freundschaften. „Das höre ich immer mal wieder, da ich mit einigen Helferinnen und Helfern ja in ständigem Kontakt bin.“

Info: Wer über die städtische Ehrenamtsbörse Hilfe anbieten oder suchen möchte, findet alle eingestellten Angebote unter www.ehrenamt-crailsheim.de. Weitere Infos gibt Birgit Seibold dienstags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter Telefon 07951 403-3721 oder per E-Mail an birgit.seibold@crailsheim.de.

STATISTIK

Crailsheims Einwohnerzahl durchbricht 36.000er-Marke

Auch im vergangenen Jahr ist die Stadt Crailsheim weiter gewachsen. Zum 31. Dezember 2022 zählte die Verwaltung insgesamt 36.030 Einwohnerinnen und Einwohner – ein Plus von 934. Zudem hat sich das Bürgerbüro als Anlaufstelle vieler Bürgerinnen und Bürger um die verschiedensten Belange gekümmert.

In Crailsheim zu leben erfreut sich weiter großer Beliebtheit, wie ein Blick auf die aktuelle Einwohnerzahl verrät. Gemäß den Angaben des Einwohnermeldeamtes, die auf der Fortschreibung des Regionalen Rechenzentrums basieren, lebten zum Stichtag Ende vergangenen Jahres 36.030 Menschen in der Horaffenstadt. Das sind 934 mehr als im Jahr zuvor.

Das Wachstum beruht zum einen auf dem Wohnungsbau in der Stadt, bei dem viele Objekte zuletzt fertiggestellt und bezogen werden konnten. Zum anderen sind dies auch die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine. Denn fast 500 Menschen suchten seit Beginn des Konflikts Schutz in Crailsheim und werden in der Einwoh-

nerstatistik entsprechend berücksichtigt. Die statistische Auswertung zeigt, dass 17.756 Frauen und 18.274 Männer in der Stadt leben. Der Anteil mit ausländischem Pass beläuft sich auf 7.650 Einwohner (rund 21,2 Prozent). Den höchsten Anteil stellen die rumänischen Staatsangehörigen dar. Aus der Türkei, Ungarn sowie der Ukraine kommen weitere große Gruppen. Insgesamt leben in Crailsheim 102 verschiedene Nationalitäten. Rund 40,1 Prozent der Bevölkerung sind evangelisch; katholisch sind 17,0 Prozent und die restlichen 42,9 Prozent gehören anderen Religionen an oder sind konfessionslos. Insgesamt wurden 385 Neugeborene gemeldet – diese Zahl beinhaltet sowohl die in Crailsheim als auch die auswärts geborenen. Dem stehen 378 beurkundete Sterbefälle gegenüber.

Zugezogen sind 3.082 Personen und 2.155 haben die Stadt verlassen; innerhalb Crailsheims sind 2.079 Bürger umgezogen.

Viele Ausweise ausgestellt

Im vergangenen Jahr war das Bürgerbüro wieder Anlaufstelle für viele Bürgerinnen und Bürger. Das Team im Erdgeschoss des Altbaus des Rathauses nahm sich der verschiedensten Wünsche und Belange an.

So wurden 3.122 Personalausweis-, 1.677 Reisepass- und 1.048 Kinderausweis-anträge bearbeitet. Außerdem fiel die Be-

antragung von 1.500 polizeilichen Führungszeugnissen an. 31 Anträge auf Erziehungsgeld wurden angenommen und 78 Gewerbezentralregisterauskünfte beantragt. Die Einbürgerung zur Erlangung der deutschen Staatsbürgerschaft sowie Staatsangehörigkeitsausweise beantragten insgesamt 83 Einwohner; Führerscheinanträge wurden insgesamt 893 gestellt. Es wurden 107 Fischereischeine ausgestellt oder verlängert und über 473 Grundbuchauszüge angefordert.

Einwohnerzahlen:

Am 31. Dezember 2022 hatte Crailsheim laut der Statistik des Regionalen Rechenzentrums 36.030 Einwohner. Sie verteilten sich innerhalb des Staatsgebietes wie folgt:

Innenstadt (inkl. Türkei, Kalkäcker)	6.630	(2021: +187)
Kreuzberg	5.678	(+70)
Altenmünster	4.718	(+141)
Roter Buck	3.318	(-1)
Sauerbrunnen	2.426	(+191)
Roßfeld	1.930	(+15)
Onolzheim	1.962	(+73)
Jagstheim	1.812	(+39)
Schießberg	1.731	(+81)
Ingersheim	1.405	(+39)
Westgartshausen	1.392	(+38)
Tiefenbach	1.224	(+59)
Goldbach	1.053	(+6)
Triensbach	462	(-1)
Beuerlbach	289	(-3)



Im Bürgerbüro kommen im Jahresverlauf zahlreiche Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner zusammen, wie ein Blick in die neuste Statistik zeigt.

Foto: Stadtverwaltung

28. JANUAR

Bürgerbüro und Stadtbücherei wegen Wartungsarbeiten geschlossen

Im Rathaus finden am Samstag, 28. Januar, umfangreiche Wartungsarbeiten an der Infrastruktur statt. Als Folge daraus müssen auch einzelne Einrichtungen geschlossen werden. Zudem werden an dem Tag auch fast alle Außen-einrichtungen telefonisch sowie per Mail nicht erreichbar sein.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit werden Ende Januar umfangreiche Wartungsarbeiten an der Infrastruktur des Rathauses durchgeführt. Damit die Auswirkungen für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich ausfallen, finden diese Arbeiten an einem Samstag statt. Aus diesem Grund bleibt das Bürgerbüro am 28. Januar geschlossen.

Während den Arbeiten wird das gesamte Rathaus stromlos geschaltet. Als Folge daraus muss auch das EDV-Netzwerk heruntergefahren werden, was entsprechende Auswirkungen auf die Außeneinrichtungen der Verwaltung hat. So werden an dem Samstag die Volkshochschule, die Musikschule sowie das Stadtmuseum telefonisch und per Mail nicht erreichbar sein. Das Kursprogramm kann wie geplant stattfinden. Die Stadtbücherei muss am 28. Januar ebenfalls komplett geschlossen bleiben. Das Jugendbüro ist hingegen normal geöffnet und erreichbar.

Nachdem die Arbeiten erfolgreich durchgeführt wurden, sollen die Systeme im Verlauf des Wochenendes wieder hochgefahren werden, sodass geplant ist, dass alle Einrichtungen am Montag wieder wie erwartet öffnen und kontaktiert werden können. Sollte es bei den Wartungsarbeiten zu unvorhergesehenen Verzögerungen mit entsprechenden Auswirkungen auf den Betrieb kommen, wird die Stadtverwaltung hierüber auf ihrer Internetseite informieren.

STADTBÜCHEREI

Schritt halten mit den Entwicklungen und Trends

Die Crailsheimer Stadtbücherei konnte 2022 nach der Corona-Pandemie wieder zur Normalität zurückkehren und hat einige Neuerungen angestoßen. So können Besuchende künftig beispielsweise über zwei spezielle Geräte ihre Medien selbst entleihen und zurückgeben.

Der Januar ist zwar der Monat des Jahres, in dem üblicherweise vorausgeschaut wird, hier und da wird aber auch gerne mal Resümee gezogen. So auch bei der Stadtbücherei Crailsheim, bei der sich im vergangenen Jahr einiges getan hat. Angefangen damit, dass seit April 2022 wieder an die Abläufe und Gegebenheiten der Zeit vor Corona angeknüpft werden konnte, über gestiegene Entleih-Zahlen bei den Kinder- und Jugendmedien bis hin zu neuen Entwicklungen wie den Selbstverbuchungsgeräten.

40.000 Medien konvertiert

Gerade Letztere sind neben den gewachsenen E-Learning-Angeboten ein klares Zeichen dafür, dass die Stadtbücherei mit den Entwicklungen und Trends Schritt hält. Seit August 2022 können Besuchende der Stadtbücherei über zwei Selbstverbuchungsgeräte Medien entleihen und zurückgeben sowie Entgelte bar bezahlen – „an der Zahlung mit EC-Karte sind wir dran, das kommt auch bald“, sagt Gertrud Wesselmann, Leiterin der Stadtbücherei. Hinter dem neuen System steckt eine Menge Arbeit: Innerhalb von nur drei Monaten haben die Mitarbeitenden der Bücherei den gesamten Bestand von über 40.000 Medien konvertiert. „Eine enorme Leistung bei laufendem Betrieb“, so Wesselmann. Besonders hebt sie dabei auch die Hilfe der beiden kürzlich ausgeschiedenen Kolleginnen Isabella Lang und Ricarda Köhn hervor, die 34 bzw. 30 Jahre lang in der Stadtbücherei beschäftigt waren und diese über Jahrzehnte hinweg mitgeprägt haben.

Ausbau von Kooperationen

Durch die technische Unterstützung der Selbstverbuchungsgeräte sollen die Mitarbeitenden in diesen Routine-Tätigkeiten entlastet werden und haben dadurch mehr Zeit für andere Aufga-



Die Selbstverbuchungsgeräte in der Stadtbücherei werden bereits rege genutzt. Foto: Stadtverwaltung

ben, beispielsweise die Vermittlung von Lese- und Medienkompetenz. Das große Ziel dahinter: Der Ausbau kontinuierlicher Kooperationen mit den Crailsheimer Kindergärten und Schulen, denn dafür fehlte es laut Wesselmann in der Vergangenheit an Zeit und Fachpersonal. „Die Stadtbücherei sieht es aber durchaus als ihre Aufgabe an, den Empfehlungen der Kultusministerkonferenz zur kulturellen Kinder- und Jugendbildung nachzukommen“, so Wesselmann.

Finanziert wurde das neue System durch Fördermittel des Programmes „Wissenswandel: Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur“, ebenso wie der Ausbau des digitalen Angebotes der Stadtbücherei um die Länder- und Personendatenbanken von Munzinger, das Streamingportal „Filmfreund“, „Pressreader“ wie auch das Angebot des Onlo-Bilderbuchkinos.

Zurück zur Normalität

Im Jahr 2022 war auch wieder einiges möglich, was zuvor aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt worden war. So fanden zahlreiche Bilderbuchkino-Angebote statt, es gab Autorenlesungen für Schulklassen, eine Theaterauffüh-

rung anlässlich der „Langen Nacht der Türme“, Klassenführungen zur Vermittlung von Lese- und Medienkompetenz und im Rahmen des Sommerferienprogramms schafften es 50 Kinder, innerhalb von acht Wochen so viele Bücher zu lesen, dass am Ende die Höhe des Diebsturmes erreicht wurde.

Zahlen über Zahlen

Was das vergangene Jahr sonst noch ereignisreich gemacht hat? Da hat Wesselmann ein paar Zahlen parat, beispielsweise die 201.226 entlehnten Medien, wovon 37.665 E-Medien waren. Oder die Steigerung der Ausleihzahlen bei den Kinder- und Jugendmedien um fast elf Prozent von 72.161 im Jahr 2021 auf 80.030 im Vorjahr. Oder die 53.042 Besuchenden, dank derer die Stadtbücherei zu den meistfrequentierten kulturellen Einrichtungen der Stadt Crailsheim gehört. Oder die Veranstaltungen, die im vergangenen Jahr mehr als 2.000 Menschen angelockt haben. Die Leiterin der Stadtbücherei könnte noch munter so weitermachen, denn klar ist: Die rege Nutzung der Bücherei und das Interesse der ortsansässigen Bildungseinrichtungen machen die Einrichtung zu einem lebendigen Begegnungsort inmitten der Stadt.

WORTHINGTON-KOMITEE

Neuer Präsident im neuen Jahr gewählt

Das Crailsheimer Worthington-Komitee hat einen neuen Vorsitzenden. In der ersten Sitzung des neuen Jahres wurde Axel Huß zum neuen Präsidenten gewählt. Er löst die bisherige Präsidentin Carola Schnabel ab. Sie hatte das Amt seit 2009 inne.

Das Worthington-Komitee traf sich zu seiner ersten Sitzung im neuen Jahr und wählte einen neuen Vorstand. Axel Huß löst die langjährige Präsidentin Carola Schnabel ab. Seine Stellvertreter sind Tom Hanselmann, Uwe Kamm und Vanessa Pazurek. Sie folgen auf die bisherige Stellvertreterin Dalia Fugate. Die Stadtverwaltung Crailsheim bedankt sich herzlich bei Carola Schnabel und Dalia Fugate für ihr großes Engagement in den vergangenen Jahren.

Komitee seit 2000

Die konstituierende Sitzung des Worthington-Komitees war am 9. September 2000. Damals wurde Dieter Kainzinger als erster Präsident gewählt, als Stellvertreterin Ingrid Konrad. Sie wurde 2002 von Tim Wassmer abgelöst. Carola Schnabel trat dann 2009 die Nachfolge von Dieter Kainzinger als Präsidentin des Komitees an, Elena Fernandez-Barrio folgte als Stellvertretende. Sie wurde im November 2014 von Dalia Fugate abgelöst.

Im Komitee gibt es keine zeitlich begrenzte Amtszeit, sie endet mit einem Rücktritt. Aktuell hat das Crailsheimer Worthington-Komitee 42 Mitglieder.



Axel Huß ist neuer Komitee-Präsident. Foto: privat



Der Modellbootsee muss dringend entschlammt werden und wurde deshalb abgelassen. Foto: Stadtverwaltung

JAGSTAUE

Das Wasser im Modellbootsee ist abgelassen

Der Modellbootsee in der Jagstau ist sehr stark verschlammmt, deshalb wurde Wasser abgelassen. Der See muss ausgebaggert werden, sobald es die Witterung zulässt. Voraussichtlich im Sommer, wenn der Schlamm etwas abgetrocknet ist. Der Zeitplan und das Vorgehen sind noch nicht genau geplant. Die Aktion ist aber ein alle Jahre wiederkehrendes Vorhaben.

Der Modellbootsee in der Jagstau muss entschlammt werden. Deshalb wurde er bereits abgefischt und das Wasser abgelassen. Es gibt aber noch keine Beprobung und keinen Unternehmer für Aushub, Transport und Entsorgung, wie die Stadtverwaltung mitteilt. Da die Baubranche derzeit stark ausgelastet sei, konnte noch kein Auftrag vergeben werden. Zudem hängt alles auch von der Witterung ab. Das Vorhaben ist allerdings reine Rou-

tine, alle paar Jahre muss der künstlich angelegte See mit einer Fläche von rund 2.210 Quadratmetern entschlammt werden.

Modellbootsee wird 40 Jahre alt

Feierlich eröffnet wurde der Modellbootsee am 29. Mai 1983 durch den Crailsheimer Schiffsmodellbauclub – der See feiert also im kommenden Mai 40. Geburtstag. Der Club hatte sich rund zwei Jahre zuvor gegründet und verkündet, auf eigene Kosten einen Modellbootsee anlegen zu wollen. Damit wurde die Planung für die heutige Jagstau als Nah- und Erholungsraum erneut vorangetrieben, die bereits seit Anfang der 1970er aufgekommen war. Die Stadtverwaltung unterstützte das Vorhaben des Modellbootvereins und nach einigen Sitzungen im Gemeinderat einigten sich alle Beteiligten auf den heutigen Standort.

STÄDTISCHE HOMEPAGE

Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.crailsheim.de eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über

einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

STÄDTISCHER KOSTÜMFUNDUS

Keine Faschingskostüme

Die Stadt Crailsheim weist darauf hin, dass beim städtischen Kostümfundus keine Kostüme für Faschingszwecke ausgeliehen werden können.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.

AUS DEM GEMEINDERAT

NEUBAU

Für den Fortbestand der Heide und der Schäferei

Bei Westgartshausen soll ein neuer Schafstall mit rund 1.200 Quadratmetern gebaut werden. Dies wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung beschlossen. Die Stadtverwaltung setzt dabei auf Fördergelder.

So unscheinbar sie zunächst scheinen mögen, so wertvoll sind sie doch: Die Wacholderheiden rund um Westgartshausen und Wittau, deren Eigentümerin die Stadt Crailsheim ist. Besonders die Flächen im Naturschutzgebiet Wacholderberg-Geigerswasen zählen zu den artenreichsten und aus Naturschutzsicht wertvollsten Flächen im Landkreis. Diese Kulturlandschaft wurde besonders durch die Schafhaltung geprägt und kann nur durch eine langfristig gesicherte Beweidung in dieser Qualität erhalten werden. In diesem Zusammenhang sprach sich der Gemeinderat in der vergangenen Sitzung im Dezember einstimmig für den Neubau eines Schafstalles im Weidegebiet Westgartshausen für Gesamtbaukosten in Höhe von 1.204.625,00 Euro aus. Einzige Voraussetzung: Die in Aussicht gestellten Fördergelder in Höhe von 940.527,40 Euro werden in voller Höhe gewährt, sodass der städtische Eigenanteil noch 264.100,00 Euro beträgt.

Der Hintergrund: Ende 2019 gab der langjährige Schäfer altersbedingt seinen Betrieb auf, Anfang 2020 erfolgte die Übergabe der Schäferei – jedoch keine vollständige Betriebsübergabe, da sich ein Teil der bis dahin genutzten Flächen und Gebäude in Privatbesitz befindet. In Westgartshausen werden deshalb zusätzliche Stallfläche und Lagerkapazität für Stroh und Heu benötigt, jedoch ist die Investition in einen Stall für den Schäfer wirtschaftlich nicht sinnvoll, da es sich ausschließlich um Pachtflächen handelt. Derzeit werden die kommunalen Ställe in Westgartshausen und Weipertshofen genutzt, doch die Versorgung der Tiere gestaltet sich durch diese Entfernung als schwierig und zudem ist der Stall in

CMT

Großer Andrang auf Tourismusmesse

Noch bis Sonntag läuft die Urlaubs- und Tourismusmesse CMT in Stuttgart. Insbesondere Infomaterial zu Rad- und Wanderrouten rund um Crailsheim waren am ersten Wochenende begehrt.

Auch in diesem Jahr nimmt die Stadt Crailsheim an der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit in Stuttgart teil. Gemeinsam mit weiteren Partnern aus der Region Hohenlohe hat die Horaffenstadt einen Stand in der Halle 6 aufgebaut. Zum Eröffnungswochenende war der Andrang groß. Vor allem Flyer und Broschüren über Rad- und Wanderwege in und um Crailsheim waren gefragt. „Wir sind mit dem bishe-

rigen Messeverlauf sehr zufrieden. Das Interesse nach Ausflügen in unsere Region ist deutlich spürbar und insbesondere die Nachfrage nach Informationen für Radtouren zeigt, dass Crailsheim in der reizvollen Hohenloher Region ein fester Bestandteil für viele Freizeitsportler und Ausflügler ist“, freut sich Kai Hinderberger, Ressortleiter Digitales & Kommunikation, über die positiven Rückmeldungen.

Anfang der Woche besuchten Vertreter des Gemeinderates gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer die Messe, die noch bis zum 22. Januar in den Hallen am Flughafen Stuttgart stattfindet.



Nicht nur die Hohenloher Weinhoheiten waren am Montag am Stand zu Besuch, sondern der verantwortliche Ressortleiter Kai Hinderberger (v. l.) durfte sich auch, mit Roland Klie (SPD) und Sebastian Klunker (AWV) sowie Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, über Gäste aus dem Gemeinderat und der Verwaltungsspitze freuen.

Foto: Stadtverwaltung

AUS DEM GEMEINDERAT

Weipertshofen nicht als Winterstall geeignet. Die Stadt Crailsheim als Eigentümerin der beweideten Heideflächen muss also für eine ausreichende Infrastruktur zu deren Erhaltung und Pflege sorgen, um das Fortbestehen der Schäferei zu sichern.

Für den nun geplanten und beschlossenen Neubau eines Schafstalls ergibt sich ein Flächenbedarf von rund 1.200 Quadratmetern, da in Westgartshausen bereits 750 Quadratmeter Nutzfläche vorhanden ist. Angestrebt wird ein Neubau in Holzbauweise, und der

städtische Eigenanteil in Höhe von 264.100,00 Euro könnte teilweise über die Verpachtung der Dachfläche für Photovoltaik und über eine Pacht der Schäferei refinanziert werden. „Es ist wichtig, den Fortbestand der Heide und der Schäferei zu sichern“, sagte Charlotte Rehbach (Grüne) im Bau- und Sozialausschuss. Auch Siegfried Bögelein (CDU) sprach sich für den Neubau aus und Gernot Mitsch (SPD) betonte die ökologische Sinnhaftigkeit des Vorhabens. Hermann Wagner, Vorsitzender des Ortschaftsrates in Westgartshau-

sen, signalisierte die Zustimmung des Gremiums und merkte an, dass die Stadtwerke die Bereitschaft gezeigt hätten, eine PV-Anlage zu betreiben. Franziska Zumpfe vom Ressort Bauen & Verkehr erläuterte auf die Frage von Uwe Berger (CDU), was mit dem bisherigen Stall in Westgartshausen passiere, dass dieser mit dem Neubau zusammen als Einheit bewirtschaftet werden solle.

In der Gemeinderatssitzung sprach sich das Gremium einstimmig für das Vorhaben aus.

KALKWIESEN

Innovatives Quartier mit vielen Nutzungsmöglichkeiten

Für das nordwestlich des Bahnhofs gelegene Grundstück Kalkwiesen wurde in der vergangenen Gemeinderatssitzung der Siegerentwurf der geplanten Bebauung im Zuge einer Mehrfachbeauftragung ausgewählt.

Ein dicht besiedeltes Wohngebiet, welches dennoch genügend Frei- und Grünflächen bietet, um einen gemeinschaftlichen, sozialen Treffpunkt zu bieten und in seiner Nutzung bunt gemischt ist: So lautet, ganz grob gesagt, die Idee hinter dem Entwurf des Büros blocher partners, welches bei der Mehrfachbeauftragung des rund fünf Hektar großen Quartiers Kalkwiesen zum Zuge gekommen ist. Fläche und Raum sollen bestmöglich genutzt werden, energetisch modern, nahezu autofrei mit Tiefgaragen – ein Konzept, das zum Ziel hat, die einzelnen Nachbarschaften zu einem neuen, innovativen Gemeinschaftsquartier zu verbinden. Das Motto: „Von Nebenan nach Mittendrin“ differenziert gestaltete Gebäudetypen, dazu einen gemeinsamen begrünten Freiraum, gewerbliche und öffentliche Nutzungsmöglichkeiten sowie eine Kita oder grüne Terrassen für Urban Farming – den Möglichkeiten scheinen fast keine Grenzen gesetzt zu sein.

Gemeinschaftliche Freiflächen

In der vergangenen Gemeinderatssitzung im Dezember wurde der Entwurf von blocher partners von den Stadträtinnen und Stadträten mehrheitlich als

Favorit ausgewählt. „Wir stimmen dem zu. Es waren drei gute Entwürfe in der Endauswahl, doch bei diesem ist das Gesamtkonzept sehr innovativ, was den Verkehr, das Klima und die gesellschaftliche Integration angeht“, sagte Grünen-Fraktionsvorsitzender Sebastian Karg im Bau- und Sozialausschuss. Das Verkehrskonzept müsse allerdings noch weitergedacht werden, merkte er an. Bislang sind laut Konzept in dem autoarmen Neubaugebiet zwei Quartiersgaragen an der Haller Straße und der Breslauer Straße vorgesehen, ergänzt durch Bike- und Carsharingangebote. Die Wegeverbindungen innerhalb des Gebietes sollen grundsätzlich auch mit Fahrzeugen erreichbar sein, gerade im Hinblick auf Rettungsdienste und die Ver- und Entsorgung, für den privaten Autoverkehr soll dies jedoch nur in Ausnahmefällen möglich sein.

Weitere Nachbearbeitungen nötig

In einer Klausursitzung im November vorigen Jahres hatten die Stadträtinnen und Stadträte besonders im Hinblick auf die Parkmöglichkeiten, den Umgang mit dem Gefälle des Geländes, die Geschossigkeit, das Mobilitätskonzept und das Entwässerungs- und Energiekonzeptes einen Überarbeitungsbedarf gesehen. Alles Dinge, die laut Aussage der Verwaltung bei einer Nachbearbeitung lösbar seien. Lukas Köberle als stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender betonte, dass die Fraktionen konstruktiv mitgearbeitet hätten und man gemeinsam zu einer guten Entscheidung gekommen sei. Wie die AWV sprach sich auch Ralf Baierlein (SPD) für seine Fraktion für den Entwurf von blocher partners aus – „Man muss eben einfach noch ein bisschen nachjustieren“, so Baierlein.



Das Büro blocher partners stellt sich für das Gebiet Kalkwiesen ein innovatives Wohnquartier vor. Der Entwurf wurde vom Gemeinderat mehrheitlich als Favorit ausgewählt.
Fotomontage: blocher partners

ZU DIR? ZU MIR? ZU UNS!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist baldmöglichst eine Stelle als

REINIGUNGSKRAFT (W/M/D) FÜR URLAUBS- UND KRANKHEITSVERTRETUNGEN (2022-10-03)

im Ressort Verwaltung (Sachgebiet Personal) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Die Unterhaltsreinigung (Reinigung und Pflege aller Flächen und Einrichtungsgegenstände)

Das bringen Sie mit:

- Erfahrung in der Reinigung ist wünschenswert

Das bieten wir Ihnen:

- Finanzielle Zuschüsse zum Regio-Job-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- u. Gesundheitskursen
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD

Es handelt sich um eine zunächst befristete Teilzeitstelle mit 12,00 Stunden pro Woche. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe 1, Stufe 2 (Mindestlohn).

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Tel. +49 7951 403-1158
- Frau Hofmann, Ressort Verwaltung, Tel. +49 7951 403-1173

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 26.01.2023 unser Bewerbungsportal unter www.karriere-crailsheim.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim
Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

VERNETZEN SIE CRAILSHEIM MIT DER WELT.



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

IT-SYSTEMADMINISTRATOR (W/M/D) (2023-01-01)

im Ressort Digitales & Kommunikation (Sachgebiet EDV) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Administration der städtischen IT-Infrastruktur, insbesondere der Virtualisierung, der Netzwerk- und Firewalltechnik sowie der Telekommunikationsanlagen
- Monitoring von Infrastruktur und Services
- Planung und Durchführung interner IT-Projekte
- Betreuung von Sicherheitssoftware
- Planung und Durchführung der zentralen Softwareverteilung und des Patchmanagements
- Fehleranalyse durch Auswertung von Systemprotokollen
- Technische Unterstützung bei kommunalen Fachverfahren
- Benutzerservice und Anwenderbetreuung im Second Level Support

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (z. B. in der Fachrichtung Informatik) oder abgeschlossene Berufsausbildung (z. B. als Fachinformatiker/in) mit einschlägiger, mehrjähriger Berufserfahrung
- Erfahrung im Bereich Skripting
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise, hohe Eigeninitiative
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- Finanzielle Zuschüsse zum Regio-Job-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fortbildungsangebote zur Weiterentwicklung
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 10 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Tel. +49 7951 403-1158
- Herr Präger, Ressort Digitales & Kommunikation, Tel. +49 7951 403-1154

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 12.02.2023 unser Bewerbungsportal unter www.karriere-crailsheim.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MELDEDATEN

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe und Veröffentlichung

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten nach dem seit 1. November 2015 gültigen Bundesmeldegesetz

1. Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)

Seit vielen Jahren ist es üblich, Geburtstage älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Ehejubilare in der Tageszeitung zu veröffentlichen. Dies ist nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zulässig, sofern keine Auskunftssperre nach § 51 bzw. kein Bedingter Sperrvermerk nach § 52 des Bundesmeldegesetzes besteht.

Veröffentlicht werden dürfen Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinn des § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Jubiläum.

Wer die Veröffentlichung seines Alters- oder Ehejubiläums nicht wünscht, hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Veröffentlichung seiner Daten zu widersprechen.

2. Datenübermittlungen öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde übermittelt an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften die in § 42 des Bundes-

meldegesetzes aufgeführten Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.

Die Familienangehörigen können gem. § 42 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes der Übermittlung der sie betreffenden Daten widersprechen. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

3. Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Die Meldebehörden übermitteln gemäß § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes i. V. m. § 36 des Bundesmeldegesetzes an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Gemäß § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes können die Betroffenen dieser Datenübermittlung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleibt die Datenübermittlung.

4. Melderegisterauskunft aus Anlass von Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Von den genannten Widerspruchsrechten kann jederzeit, möglichst durch schriftliche Erklärung an die Stadtverwaltung Crailsheim, Gebrauch gemacht werden. Ein Widerspruch ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

Crailsheim, 11.01.2023

gez. Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Hauptausschusses findet am Montag, 30. Januar, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Annahme von Spenden
Vorberatung
2. Verkauf eines gewerblichen Bauplatzes im Gewerbegebiet Südost III – Ingersheim
Vorberatung
3. Eintritt von Frau Stephanie Schmidt-Weiss in den Gemeinderat der Stadt Crailsheim
 - Feststellung von Hinderungsgründen gemäß § 29 GemO
 - Verpflichtung gemäß § 32 Abs. 1 GemO*Vorberatung*
4. Nachbesetzung der ehrenamtlichen Stellvertretung des Oberbürgermeisters
Vorberatung
5. Nachbesetzung beschließende Ausschüsse
Vorberatung
6. Nachbesetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Crailsheim GmbH
Vorberatung
7. Antrag der CDU-Fraktion vom 29.09.2022 / Stadtrat Berger Einhaltung des Regelwerks des Rats für deutsche Rechtschreibung
Vorberatung
8. Antrag der BLC vom 17.11.2022 / Stadträtin Hein
Keine Vorberatung in Ausschüssen, Vorträge im Gemeinderat
Vorberatung
9. Fortführung des Schulversuchs G9 am Albert-Schweitzer-Gymnasium
Entscheidung
10. Erlass der Haushaltssatzung 2023/2024
Vorberatung
11. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet am Dienstag, 24. Januar, um 17.30 Uhr im Rathaus, Arkadenforum, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Besuch von Oberbürgermeister Dr. Grimmer
2. Bericht aus dem Gemeinderat
3. Besprechung der Tagesordnung des Jugendgemeinderates
4. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Klara Klunker und Niclas Lies

Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des Jugendgemeinderates

Öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses findet am Dienstag, 31. Januar, um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan Nr. 240.1 „Fliegerhorst, 1. Änderung“, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorberatung
2. Bebauungsplan „Langäckerstraße, Onolzheim“ Nr. 325, erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss, Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
Vorberatung
3. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. D-2022-1F „Reitanlage Krappenäcker“, Crailsheim, Auslegungsbeschluss
Vorberatung

4. Teilnahme am European Energy Award
Vorberatung
5. Vergabe: Barrierefreier Umbau von 15 Bushaltestellen, Straßenbauarbeiten
Los 1:
Umbau von 5 Bushaltestellen
Los 2:
Umbau von 10 Bushaltestellen
Entscheidung
6. Erlass der Haushaltssatzung 2023/2024
Vorberatung
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 2. Februar, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Eintritt von Frau Stephanie Schmidt-Weiss in den Gemeinderat der Stadt Crailsheim
 - Feststellung von Hinderungsgründen gemäß § 29 GemO
 - Verpflichtung gemäß § 32 Abs. 1 GemO*Entscheidung*
2. Anfragen und Anträge
3. Annahme von Spenden
 Entscheidung
4. Verkauf eines gewerblichen Bauplatzes im Gewerbegebiet Südost III – Ingersheim
 Entscheidung
5. Nachbesetzung der ehrenamtlichen Stellvertretung des Oberbürgermeisters
 Entscheidung
6. Nachbesetzung beschließende Ausschüsse
 Entscheidung
7. Nachbesetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Crailsheim GmbH
 Entscheidung
8. Antrag der CDU-Fraktion vom 29.09.2022 / Stadtrat Berger
Einhaltung des Regelwerks des Rats für deutsche Rechtschreibung
 Entscheidung
9. Antrag der BLC vom 17.11.2022 / Stadträtin Hein
Keine Vorberatung in Ausschüssen, Vorträge im Gemeinderat
 Entscheidung
10. Bebauungsplan Nr. 240.1 „Fliegerhorst, 1. Änderung“, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
 Entscheidung
11. Bebauungsplan „Langäckerstraße, Onolzheim“ Nr. 325, erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss, Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 Entscheidung
12. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. D-2022-1F „Reitanlage Krappenäcker“, Crailsheim, Auslegungsbeschluss
 Entscheidung
13. Teilnahme am European Energy Award
 Entscheidung
14. Erlass der Haushaltssatzung 2023/2024
 Entscheidung
15. Bekanntgaben
 - 15.1. SPD-Fraktion: Besetzung Ältestenrat
Kenntnisnahme
 - 15.2. In nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse des Bau- und Sozialausschusses
Kenntnisnahme
 - 15.3. Stadtblatt im Jahr 2023 – Ausgaben und Fraktionsbeiträge
Kenntnisnahme
 - 15.4. Informationen zu Freiflächenphotovoltaikanlagen auf dem Gemeindegebiet Crailsheims und zur Regionalen Planungsoffensive Baden-Württemberg - Umsetzung des § 4b Klimaschutzgesetz BW
Kenntnisnahme
 - 15.5. Endlagersuche in Deutschland: Aktuelle Informationen für Kommunen
Kenntnisnahme
 - 15.6. Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.11.2022 / Stadtrat Beyermann
Rückstau Verkehr auf der Goethestraße Richtung Altenmünster
Kenntnisnahme
 - 15.7. Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.11.2022 / Stadtrat Berger
Auswirkungen der Energiesparverordnung und Energieverbrauch neue Weihnachtsbeleuchtung
Kenntnisnahme
 - 15.8. Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.10.2022 / Stadtrat Klie
Radweg Roter Buck aufgrund hohen Verkehrsaufkommens
Kenntnisnahme
 - 15.9. Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.11.2022 / Stadtrat Baierlein
Plakate zu längst vergangenen Veranstaltungen
Kenntnisnahme
- 15.10. Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.11.2022 / Stadtrat Klie
Lkw-Anhänger in der Panzerstraße
Kenntnisnahme
- 15.11. Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.11.2022 / Stadtrat Macher
Insektenfreundliche Beleuchtung
Kenntnisnahme
- 15.12. Anfrage der AWV-Fraktion vom 15.12.2022 / Stadtrat S. Klunker
Ortsschild Jagstheim
Kenntnisnahme
- 15.13. Anfrage der AWV-Fraktion vom 15.12.2022 / Stadtrat S. Klunker
Besuch einer Theatervorstellung im Hangar
Kenntnisnahme
- 15.14. Anfrage der Grünen-Fraktion vom 29.09.2022 / Stadtrat Karg
Offenlegung der für Radwege eingepflanzten und verausgabten Haushaltsmittel
Kenntnisnahme
- 15.15. Anfrage der Grünen-Fraktion vom 20.10.2022 / Stadtrat Karg
Nachhaltige Beschaffung – Entwicklung seit Bestehen der Richtlinie und Auswirkungen auf den Haushalt
Kenntnisnahme
- 15.16. Anfrage der Grünen-Fraktion vom 20.10.2022 / Stadtrat Karg
Stellungnahme RP zu den Elternbeiträgen in der Kinderbetreuung
Kenntnisnahme
- 15.17. Anfrage der Grünen-Fraktion vom 15.12.2022 / Stadträtin Hägele
Prüfung Fußgängerüberweg Pamierring (Höhe Mittlerer Weg)
Kenntnisnahme
- 15.18. Anfrage der BLC vom 17.11.2022 / Stadträtin Hein
Ausschneiden der Anlagen am Hangar
Kenntnisnahme
- 15.19. Anfrage der BLC vom 17.11.2022 / Stadträtin Hein
Kontrolle WC-Wagen bei Veranstaltungen
Kenntnisnahme

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEDENKEN

Beflaggung der Dienstgebäude

Anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erfolgt am Freitag, 27. Januar, die Trauer-

erbeflaggung mit Landesflagge, Bundesflagge und Europaflagge. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der

Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

TERMINE ORTSTEILE

■ **Roßfeld****Ortschaftsratsitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Roßfeld findet am Montag, 23. Januar, um 19.30 Uhr in der Geschäftsstelle Roßfeld statt. Tagesordnung: 1. Bürgerfragestunde, 2. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge, 3. Bauangelegenheiten, 4. Verschiedenes.

■ **Triensbach****Ortschaftsratsitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Triensbach findet am Dienstag, 24. Januar, um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Triensbacher Rathauses statt. Tagesordnung: 1. Bauangelegenheiten, 2. Frühjahrsputzaktion 2023, 3. Information OV Burkhardt – Stadtrat Zucker, 4. Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte, 5. Verschiedenes. Die Bürgerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

■ **Westgartshausen****Ortschaftsratsitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Westgartshausen findet am Mittwoch, 25. Januar, um 20.00 Uhr im Kellerweg 7 in Westgartshausen statt. Tagesordnung: 1. Anfragen Bürger/Ortschaftsräte, 2. Bausachen, 3. Bekanntgaben, 4. Verschiedenes.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ **Kernstadt**

Mo., 23.01., 19.00 Uhr: Übung 1. + 2. Zug.
Mo., 06.02., 19.30 Uhr, Gartenstraße 14, Crailsheim: Jahreshauptversammlung, Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Gemeinsames Abendessen, 3. Kassenbericht und Kassenprüfbericht, 4. Entlastung Kassierer, 5. Jahresbericht mit Präsentation Einsatz-Rückblick, 6. Beförderungen, 7. Grußworte, 8. Verschiedenes/ Termine.

■ **Jugendfeuerwehr**

Sa., 21.01., 14.00 Uhr, Wache 1 in der Gartenstraße 14, Crailsheim: Jahreshauptversammlung.

SONSTIGES

EICHENDORFFSCHULE

Infos zur Gemeinschaftsschule

Zu einem Informationsnachmittag lädt die Eichendorffschule Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4, deren Eltern und Lehrkräfte ein. Die Veranstaltung findet am Montag, 13. Februar, um 16.00 Uhr in der Aula der Schule statt.

Vorgestellt wird das differenzierte pädagogische Konzept der Schule, an der Hauptschul-, Realschul- und Gymnasiallehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf den verschiedenen Niveaustufen unterrichten, die zum qualifizierten Hauptschulabschluss oder zum Realschulabschluss führen oder auch auf das Abitur vorbereiten. Bei einem Rundgang ist Gelegenheit, die für individualisiertes Lernen und intensive Förderung besonders gestalteten Klassenräume kennenzulernen und mit Eltern, Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften über ihre Erfahrungen zu sprechen. Die zahlreichen Arbeitsgemeinschaften im Ganztage werden dabei ebenso Thema sein wie das ausgefeilte Berufsorientierungskonzept der Schule, das bereits zum dritten Mal mit dem Berufswahl-siegel der Landesstiftung Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde.

Am Informationstag am Montag, 13. Februar, bleibt zudem auch genügend Zeit für persönliche Gespräche und individuelle Beratung durch Schulleitung und Lehrkräfte.



VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs Crailsheim
vom 30. Januar bis 5. Februar 2023

GESELLSCHAFT UND WISSEN

vhs.wissen live: Ist Geschichte gestaltbar? Mo., 30.01., 19.30 bis 21.00 Uhr
Online-Vortrag: Geldanlage mit ETFs, Hansjörg Hagenlocher, Di., 31.01., 18.00 bis 19.30 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Aquarellmalen für Fortgeschrittene, Annette Brenner, Do., 02.02., 18.30 bis 20.30 Uhr

Online-Kunstvortrag: Zwei Frauen(-) leben für die Kunst, Ursula Angelmaier, Do., 02.02., 19.00 bis 20.30 Uhr

Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene, Rose Kurz, Fr., 03.02., 17.00 bis 19.00 Uhr

Eine Revue durch die 20er-Jahre: „Wenn die Welt quadratisch wär“, Karin Friedle-Unger, Fr., 03.02., 19.30 bis 21.00 Uhr

Collagen-Workshop – Spiel mit Linie und Flächen, Barbara Frohner-Weidner, Sa., 04.02., 10.00 bis 16.00 Uhr

Workshop für Kinder: Horaffen-Collage, Christina Scheurer, Sa., 04.02., 14.00 bis 16.00 Uhr

GESUNDHEIT

Gewürze fürs Gehirn, Margarete Sprenger, Sa., 04.02., 14.30 bis 18.00 Uhr

SPRACHEN

Deutsch am Vormittag – Modul 4 (A2.2), Anne Wüstner, Mi., 01.02., 8.30 bis 12.30 Uhr

Französisch B1, Liselotte Besserer, Mi., 01.02., 10.15 bis 11.45 Uhr

Deutsch am Nachmittag – Modul 6 (B1.2), Said Ouabbou, Mi., 01.02., 13.00 bis 17.00 Uhr

Chinesisch A2, Junke Hasel, Fr., 03.02., 18.00 bis 19.30 Uhr

Deutsch B1-Prüfungsvorbereitung in der Kleingruppe, Said Ouabbou, Sa., 04.02., 9.00 bis 13.00 Uhr

KUNSTKURS

Aquarellmalen für Fortgeschrittene

Annette Brenner bietet ab Donnerstag, 2. Februar, Aquarellmalen für Teilnehmende mit Grundkenntnissen an. Es gibt wohl kaum ein Medium, mit dem so zarte Bilder entstehen wie mit Aquarellfarbe. Gleichzeitig zählt die Aquarellmalerei zu den schwierigsten Techniken der Malerei. Für die Teilnehmenden

öffnet sich ein kreatives Feld, in dem verschiedene Techniken, Farbverläufe und Materialien des Aquarells erprobt werden und so mannigfaltige kompositorische Möglichkeiten entstehen können. Der Kurs findet an sechs Terminen, jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr, statt (T20710).

COLLAGEN-WORKSHOP

Spiel mit Linie und Flächen

Frei und spielerisch entstehen am Samstag, 4. Februar, von 10.00 bis 16.00 Uhr spontane Bildkompositionen im Großformat. Nach theoretischer Einführung in Bildkomposition und Maltechniken legen Teilnehmende auf diesen Spuren ein Bild an. Im Laufe des schichtweisen Malprozesses werden sie mit Material und Farben experimentie-

ren, indem besondere Lasur-, Spachtel- und Maltechniken ausprobiert werden, um im Technikmix, auch mit Collagen, interessante Strukturen und Tiefe ins Bild zu bringen.

Spaß am Experimentieren mit Farbe und Material und die Lust, sich auf etwas Neues einzulassen, ist Ziel dieses Workshops (S20770).

ONLINE-WORKSHOP

Erfolgreich verhandeln

Dozentin
Prof. Dr.
Barbara
Schott
Foto: privat

In dem krankheitsbedingt auf Samstag, 28. Januar, verschobenen Online-Seminar zu den „Drei Geheimnissen erfolgreicher Verhandlungen“ wird das Handwerkszeug für gutes Verhandeln vermittelt, um einen Ver-

handlungspartner fair für die eigenen Ziele zu gewinnen. Die Referentin Prof. Dr. Barbara Schott ist seit 2002 als selbstständige Managementberaterin und Trainerin tätig.

Sie ist außerdem Dozentin für Verhandlung und Coaching in der Masterausbildung an der Hochschule Ludwigshafen.

Kosten: 40 Euro pro Person (S50637W).

PROGRAMMHEFT

Neue Kurse sind online

Das Frühjahrsprogramm der vhs Crailsheim wurde online gestellt. Gut 450 Kurse und Veranstaltungen können ab sofort unter www.vhs-crailsheim.de gebucht werden. Das gedruckte Heft er-

scheint am Dienstag, 24. Januar, als Beilage des Hohenloher Tagblatts. Außerdem liegt es ab Ende Januar an verschiedenen Stellen in der Stadt und in den Umlandgemeinden aus.

VHS-VERANSTALTUNGEN

ONLINE-VORTRAG

Zwei Frauen(-)leben für die Kunst

In der Hybridveranstaltung am Donnerstag, 2. Februar, von 19.00 bis 20.30 Uhr in Kooperation mit der vhs Künzelsau und dem Verein „Frauen helfen Frauen“ stellt die Kunsthistorikerin Ursula Angelmaier die zwei Malerinnen Berthe Morisot und Maria Casper-Filser vor. Für beide war es als Frau außergewöhnlich und schwierig, den Künstlerberuf zu wählen, und doch haben sie sich in der männerdominierten Kunstwelt durchgesetzt (S20607WX).

28. JANUAR

Vital und fit durchs neue Jahr

Foto:
Dozentin
Birgit
Köhnlein
Foto: privat

In einem Vortrag wird Birgit Köhnlein am Samstag, 28. Januar, ab 14.30 Uhr darauf eingehen, wie sich überwiegend basische Lebensmittel einfach in die tägliche Ernährung integrieren lassen. Vor allem Obst, Gemüse und die besonders erwähnenswerten Kartoffel sind Bestandteile einer basischen Ernährung, wodurch man vital und fit durchs ganze Jahr gelangt (S30065).

3. FEBRUAR

Revue durch die 20er-Jahre

Foto: Karin
Friedle-
Unger
Foto: privat

Karin Friedle-Unger und Axel Dittrich durchstreifen am Freitag, 3. Februar, von 19.30 bis 21.00 Uhr ein Jahrzehnt, das wie kaum ein anderes für Leben, Glanz, künstlerische Avantgarde, aber auch für Abgründe, Krisen

und Wandel steht. Die beiden Langenburger Künstler haben sich die 20er-Jahre literarisch vorgenommen und bringen sie mit kleinen Textbeispielen, kurzen Szenen, spannenden Infos und mit ein paar typischen Songs als abwechslungsreiche Nummernrevue auf die Bühne. Anmeldung erforderlich unter www.vhs-crailsheim.de oder unter Telefon 07951 403-3800 (S20258).

25. JANUAR

Vortrag bringt Licht ins Dunkel

Schwarze Löcher gehören zu den unglaublichsten und rätselhaftesten Objekten des Universums. Sie haben nicht nur bizarre Eigenschaften, sondern stellen auch das Verständnis von Raum, Zeit und Materie auf den Prüfstand. In einem Vortrag am Mittwoch, 25. Januar,

um 19.30 Uhr an der vhs versucht Werner Rudolf, etwas Licht ins Dunkel der Schwarzen Löcher zu bringen und die Zusammenhänge anschaulich zu erklären. Die Teilnahme kostet 6 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich unter www.vhs-crailsheim.de (S 11030).

FREIE PLÄTZE

Workshop zur Stimmentfaltung

Jede Stimme trägt ein individuelles Schwingungsmuster in sich, das sie von anderen Stimmen unterscheidet. Dieses Klangbild ist so unverwechselbar wie ein Fingerabdruck. Um die Stimme zu entfalten, ist eine gewisse Technik notwendig. In einem Work-

shop am Samstag, 28. Januar, ab 10.00 Uhr werden Werkzeuge aus Körperarbeit, Atemtechnik, Partnerübungen und Selbstreflexion genutzt, um die Stimme ihrem ursprünglichen Charakter wieder näherzubringen (S30070).

VHS: Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de,
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

**Crailsheim-Aufkleber**

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

TERMINE

THEATERGEMEINDE

Jugendstück „Amerika: Der Verschollene“ zu Gast

Die Württembergische Landesbühne kommt am Montag, 23. Januar, um 18.00 Uhr mit dem Stück „Amerika: Der Verschollene“ von Franz Kafka in den Hangar. Das Stück ist das Sternchen-thema für die Abiturprüfungen 2023.

Der junge Karl Roßmann wurde von den Eltern ins Ausland geschickt, nachdem er ein Dienstmädchen geschwängert hat: Noch bevor er den amerikanischen Boden New Yorks berührt, begegnet er seinem Onkel, der ihn umgehend nach Hause mitnimmt. Dort begegnet er zwei Geschäftspartnern seines Onkels, die ihn gegen dessen Willen direkt am gleichen Abend in

ihr Landhaus einladen. Der enttäuschte Onkel verbietet Karl daraufhin die Rückkehr, und so beginnt für Karl ein neuer Weg ins Ungewisse. Dabei lernt er zwei Landstreicher, Robinson und Delamarche, und später die exzentrische Sängerin Brunelda kennen, die ihn mehrere Male ausnutzen werden. Er wird eingesperrt, überwältigt, verprügelt, doch im Vergleich zu den Erfahrungen anderer ist dies noch ein leichtes Leben – wie er lernen wird. Gutmütig und resigniert fügt sich Karl seinem Schicksal. Seine letzte Etappe in Kafkas Fragment ist ein Naturtheater in Oklahoma, in das er nicht als Schau-

spieler, wie er zuerst glaubt, sondern als technischer Mitarbeiter eintreten wird. Alles andere als ein amerikanischer Traum.

In seinem Debütroman von 1912 konfrontiert Kafka mit wirklich großen Themen: Ungerechtigkeit, Verzweiflung, Lebensirrtümer, Abhängigkeit. Der Text ist eine ständige Suche nach dem Sinn des Lebens, nach Auswegen und Neuanfängen.

Info: Karten sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 zum Preis von 8 Euro erhältlich. Generelle Auskünfte erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286 oder 07951 403-1289.

THEATERGEMEINDE

Schaurig-schöne und unterhaltsame Kriminalkomödie

Am Samstag, 21. Januar, um 20.00 Uhr tritt die Badische Landesbühne mit dem Stück „Fisch zu viert“ im Hangar auf. Zu sehen ist eine erfolgreiche Kriminalkomödie, welche durch Sprachwitz und jede Menge schwarzen Humor einen schaurig-schönen Theaterabend verspricht. Inszeniert wird das Stück von Arne Retzlaff.

Die wohlhabenden Brauerei-Erbinnen Charlotte, Cäcilie und Clementine Heckendorf wollen einen erholsamen Urlaub in ihrem Sommerlandhaus bei Neuruppin verbringen. Mit von der Partie ist auch ihr Diener Rudolf. Seit 30 Jahren gehört er zum Haushalt der Schwestern und kümmert sich um all ihre Wünsche. Mit jeder von ihnen hat er bereits zärtliche Stunden verbracht, natürlich ohne das Wissen der jeweils anderen. Statt seinen Lebensabend als buckelnder Diener zu verbringen, will Rudolf nun aber eine Weltreise machen. Doch dafür braucht er Geld.

Wie gut, dass jede der Schwestern ihm einst in intimer Zweisamkeit zugesagt hat, ihn in ihrem Testament mit einer größeren Summe vorzusehen. Nacheinander bittet der Diener die drei Frauen, ihn auszubezahlen. Keine von ihnen



Die Badische Landesbühne ist am Samstag, 21. Januar, um 20.00 Uhr mit dem Stück „Fisch zu viert“ im Hangar zu Gast. Foto: Peter Empl

will sich jedoch an solch eine Vereinbarung erinnern, außerdem kämen sie noch nicht an das Geld heran. Als er ihnen damit droht, die Geheimnisse aufzudecken, steht für jede der Schwestern fest: Der Diener muss schnellstens um die Ecke gebracht werden! Als die-

ser den dreien auf die Schliche kommt, dreht er den Spieß um.

Info: Karten sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 zum Preis von 26/22 Euro erhältlich. Generelle Auskünfte erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286 oder 07951 403-1289.

TERMINE

MUSIKSCHULE

Schnupperstunden für die neuen Kurse

Im März starten die neuen Kinderkurse der Musikschule im Elementarbereich. Anmeldungen für die Schnupperstunden sind nun möglich.

Die Lehrkräfte der Musikschule bieten ab März Schnupperstunden zum Kennenlernen der Kursinhalte an. Das Leitmotiv der Musikschule „Mit M.U.S.I.K. bewegt durchs Leben“ ist hier Programm. Einen Platz in den Schnupperstunden gibt es noch für die Kurse „Musik-Wichtel“ ab 18 Monaten (Eltern-Kind-Kurs) und die Kinder-Kurse „Musik-Spatzen“ für Dreijährige, „Musikalische Früherziehung“ für Vier- bzw. Fünfjährige sowie die „Musik-KIZZ“ für Sechsjährige.

Eine Übersicht über die Kurse und die Schnupperstunden und alle Infos zu den Kursen sind auf der Website der Musikschule unter www.musikschule-crailsheim.de beim Unterrichtsangebot (Elementare Musikpädagogik) zu finden. Für die Schnupperstunden ist eine vorherige Anmeldung per Telefon 07951 403-3830 oder per E-Mail an musikschule@crailsheim.de erforderlich.



Ab März starten die neuen Kinderkurse an der Musikschule.

Foto: Stadtverwaltung

THEATERGEMEINDE

„Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ zu Gast



Die Badische Landesbühne zeigt am Sonntag, 22. Januar, um 17.00 Uhr das Stück „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ im Hangar. Foto: Sonja Ramm

Die Badische Landesbühne ist am Sonntag, 22. Januar, um 17.00 Uhr mit dem Kinderstück „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ im Hangar zu Gast.

Kalle träumt davon, ein berühmter Detektiv zu werden und selbst Sherlock Holmes und James Bond in den Schatten zu stellen. Er malt sich aus, wie er in London ein spannendes Leben führt und mit Scharfsinn jeden noch so verzwickten Fall löst. In Wahrheit wohnt Kalle in Kleinköping, einem verschlafenen Nest in Schweden, in dem nichts los ist: keine Überfälle, keine Verbrechen, keine Action. Eines Abends taucht jedoch plötzlich ein fremder Mann in dem Städtchen auf. Es handelt sich um Onkel Einar, einen Verwandten seiner Freundin Eva-Lotta, der sich seit Jahren nicht mehr hat sehen lassen. Warum

schleicht er nachts ums Haus? Warum besitzt er einen Dietrich, mit dem er Schlösser öffnen kann? Und wer sind die beiden schrägen Typen, die aus Stockholm angereist sind? Kalle kombiniert blitzschnell: Hier findet ein Krimi mit drei Schurken statt.

Meisterdetektiv Kalle Blomquist, den ersten ihrer drei Romane über den jungen Detektiv, hat Astrid Lindgren 1946 geschrieben. Sie gilt damit als Pionierin der Gattung des Kinderkrimis. Das Stück ist für alle Kinder ab 6 Jahren beziehungsweise für Erstklässlerinnen und Erstklässler geeignet.

Info: Karten sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 zum Preis von 5/7 Euro erhältlich. Generelle Auskünfte erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286 oder 07951 403-1289.



Crailsheim-Beutel

Im Bürgerbüro sind umweltfreundliche Stoffbeutel erhältlich. Die aus 100 Prozent Baumwolle bestehenden Taschen sind im Design der Stadtverwaltung bedruckt und können als modischer Rucksack genutzt werden. Der Jutebeutel, der dem Oeko-Tex Standard 100 entspricht und somit frei von chemischen Stoffen ist, ist für 5 Euro erwerbbar.

TERMINE

STADTARCHIV

Wie die Region zu ihrem Namen kam

In einem Vortrag von Dr. Thomas Kreutzer im Forum in den Arkaden am Donnerstag, 2. Februar, geht es ab 19.00 Uhr um die Bezeichnung „Hohenlohe“ und darum, woher dieser Name eigentlich stammt.

Hohenloher Land, Hohenloher Ebene, Hohenlohekreis – diese Bezeichnungen sind jedem geläufig, der dieses schöne Fleckchen Erde im Nordosten Baden-Württembergs kennt. Doch woher kommt der Name „Hohenlohe“ eigentlich? Hier kommt das Fürstenhaus Hohenlohe ins Spiel, dessen Stammburg einst im Taubergau stand und das noch immer in mehreren Linien blüht. Die Herrschaft der Hohenlohe reichte zeitweise bis nach Crailsheim, das seine Stadtwerdung diesem Hochadelsgeschlecht verdankt.

In seinem Vortrag wird der Kreisarchivar des Hohenlohekreises, Dr. Thomas Kreutzer, den Weg nachzeichnen, wie der Familienname auf das von dieser Dynastie beherrschte Land an Kocher, Jagst und Tauber übertragen wurde. Der Bogen reicht dabei von den frühmittelalterlichen Grundlagen und den Anfängen der Herren von „Hohenloch“ im 11. Jahrhundert bis zur Mediatisierung der hohenlohischen Fürstentümer 1806. Dabei wird der Referent auch auf die Rolle der Stadt Crailsheim in der Herrschaft Hohenlohe eingehen.

Info: Der Vortrag wird vom Stadtarchiv und dem Crailsheimer Historischen Verein veranstaltet und findet am Donnerstag, 2. Februar, um 19.00 Uhr im Forum in den Arkaden statt. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse, Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins sind kostenfrei.



Wie die Region Hohenlohe zu ihrem Namen kam, darüber spricht Kreisarchivar Dr. Thomas Kreutzer in seinem Vortrag am Donnerstag, 2. Februar, im Forum in den Arkaden.

Foto: Stadtverwaltung



Crailsheim entdecken

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden. Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm. Infos unter Telefon 403-1132.

TERMINE

KONZERTGEMEINDE

Nachwuchskünstlerin und erfolgreicher Pianist zu Gast

Das dritte Konzert der Saison 2022/23 bestreiten die Mezzosopranistin Marie Seidler und der Pianist Götz Payer am Sonntag, 5. Februar, um 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses. Sie präsentieren Werke ihrer CD „Tief von Fern“.

Mit dem Programm „Tief von Fern“ präsentiert das Duo Seidler/Payer bei der Konzertgemeinde am Sonntag, 5. Februar, um 19.30 Uhr Werke aus ihrer gleichnamigen CD im Ratssaal. Das Duo hat hierfür die Komponisten Johannes Brahms, Anton Webern, Antonín Dvořák, Hugo Wolf und Manuel De Falla ausgewählt, deren Lieder zwischen 1870 und 1915 entstanden sind. Es werden menschliche Zerrissenheit und emotionale Gegensätze in allen Facetten eingefangen: Heimwehklänge in volksliedähnlichem Charakter, Klagelieder, das unerträgliche Schwanken zwischen Liebe und Schmerz, Rausch und Unbeschwertheit.

Gefragte Nachwuchskünstlerin

Die Mezzosopranistin Marie Seidler absolvierte ihr Konzertexamen an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt am Main bei Hedwig Fassbender und schloss zuvor ihr Studium an der Royal Academy of Music in London mit Auszeichnung ab. Sie ist Preisträgerin des internationalen Wettbewerbs für Liedkunst der Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart und Trägerin des Trude-Eipperle-Rieger-Preises. Des Weiteren ist Seidler Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes und des „Britten-Pears Young Artist“-Programms. 2018 wurde sie von der Opernwelt zur Nachwuchskünstlerin des Jahres nominiert. Als Lied- und Konzertsängerin ist Seidler inzwischen international gefragt. 2021 war sie zusammen mit Michael Nagy in Beethovens „Egmont“, mit Mahlerliedern aus „Des Knaben Wunderhorn“ in der Laeiszehle und den Hamburger Sinfonikern unter der Leitung von Sylvain Cambreling zu hören.

Internationale Erfahrung

Seidlers Begleiter am Flügel ist Götz Payer. Er konzertierte bereits mit mehr



Die Mezzosopranistin Marie Seidler und der Pianist Götz Payer sind am 5. Februar auf Einladung der Konzertgemeinde um 19.30 Uhr im Ratssaal zu Gast. Foto: Duo Seidler/Payer

als 75 Sängern und Sängern. Darunter waren Mojca Erdmann, Ulrike Sonntag, Klaus Häger und Thilo Dahmann. Verschiedene Konzerte führten ihn zu Festivals und in Konzertsäle in Europa, Asien und den USA. Payer war unter anderem Gast beim Schleswig-Holstein-Musikfestival, bei der Atlanta Opera, der Tonhalle Zürich, der Oji Hall Tokio, dem Theater Wladiwostock und der Liederhalle Stuttgart. Zu seinen Kammermusikpartnern zählten auch die berühmten King's Singers, das Ensemble Cantissimo, das Amaryllis Quartett sowie die Schauspielerin Franziska Walser und der Schauspieler Walter Sittler. Payer war Lehrbeauftragter für Liedgestaltung an den Musikhochschulen in Köln und Frankfurt am Main. Zum Wintersemester 2022 erhielt er einen Ruf an die Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart als Professor für das Fach „Lied“.

Info: Eintrittskarten sind für 25 bzw. 20 Euro im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 und an der Abendkasse erhältlich. Allgemeine Informationen erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1289.

STANDESAMT

Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch

20.01.: Stegmaier, Hedwig (90), Saurach

KIRCHEN

Kirchengemeinde Crailsheim

Di., 24.01., 19.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: „Glaube bewegt“ – Weltgebetstag 2023 aus Taiwan – Bezirksvorbereitung mit Pfarrerinnen Endmann (Crailsheim) und Rügner (Ingersheim) mit Team, gemeinsames Essen, Land und Leute werden vorgestellt, Gottesdienstordnung, Bibeltext und Lieder für alle, die in ihren Gemeinden den Weltgebetstag feiern wollen.

Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 20.01., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; So., 22.01., 9.30 Uhr, Johanneskirche: Feier der Deutschen Messe mit Abendmahl (Pfrin. Dr. Isolde Meinhard); 13.00 Uhr: Single-Treff „Einzigartig“, Treffpunkt für aktive Singles am Johannesgemeindehaus; Mi., 25.01., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 19.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmanden-Väterabend.

Kreuzberg-Gemeindehaus

So., 22.01., 11.00 Uhr: Gottesdienst mit Dekanin Friederike Wagner; Mi., 25.01., 15.00 Uhr: Bücherei; Do., 26.01., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahren.

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Crailsheim

So., 22.01., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Aksoy); Mi., 25.01., 15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 26.01., 14.30 Uhr: Bastelkreis und Seniorennachmittag.

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 22.01., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi zum Gottesdienst in der Christuskirche.

KIRCHEN

Friedenskirche Altenmünster

So., 22.01., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfrin. Maier), auch online auf YouTube unter Good News für Hohenlohe; 10.00 Uhr: Kinderkirche; Di., 24.01., 16.00 - 17.00 Uhr, GZ: KU3; Mi., 25.01., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck, danach im GZ; 15.00 Uhr - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 18.30 Uhr: Bücherei ist geöffnet; 16.00 - 17.00 Uhr: KU3; 17.00 Uhr - 18.00 Uhr: Jungschar „Die Hotten Hummeln“

Mauritiuskirche Goldbach

Sa., 21.01., 18.00 Uhr, GH Westgartshausen: Vortrag „... nicht Russland – Das Ringen der Ukraine um Unabhängigkeit und Putins Krieg: geschichtliche, politische und kirchliche Zusammenhänge“ mit Dekan Uland Spahlinger aus Dinkelsbühl, der von 2009 bis 2014 Bischof der Dt. Evang.-Luth. Kirche der Ukraine war; So., 22.01., 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrin. Inga Keller; 10.15 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; Mi., 25.01., 15.00 Uhr, Westgartshausen: Konfirmandenunterricht; Do., 26.01., 14.00 Uhr, GH Westgartshausen: Kirche-Kultur-Gemeinschaft 60+, Nachmittag zur Jahreslosung einschließlich Abendmahl mit Pfrin. Inga Keller.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 22.01., 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Dekanin Wagner; Mi., 25.01., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfertreff.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 22.01., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Hirschbach); Mo., 23.01., 14.30 Uhr: Aktiv mit dem Rollator; Di., 24.01., 9.30 Uhr: Schneckenclub; 18.30 Uhr: Abfahrt am Gemeindehausparkplatz zur Bezirksvorbereitung des Weltgebetstags im Johannesgemeindehaus; Mi., 25.01., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 15.15 - 15.45 Uhr: Halt des Tafelmobils am Gemeindehausparkplatz; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 26.01., 19.00 Uhr: KGR-Sitzung.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 20.01., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 22.01., 9.00 Uhr, Marienkirche: Gottesdienst, Maier; Mo., 23.01., 9.15 Uhr, GH: Krabbelmäuse; Mi., 25.01., 15.00 - 16.30 Uhr, GH: kein Konfirmandenunterricht; vom 23.01. - 27.01.: Kasualvertretung Pfrin. Hirschbach.

Martinskirche Roßfeld

So., 22.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. von Streit), Opfer eigene Gemeinde; Mi., 25.01., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 26.01., 10.00 Uhr: Krabbelgruppe; 19.00 Uhr: Konfirmanden- und Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation 2023.

Veitkirche Tiefenbach

So., 22.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr: Kinderkirche; Di., 24.01., 19.00 Uhr: Bezirksvorbereitung für den Weltgebetstag Johannesgemeindehaus in Crailsheim; 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 25.01., 15.00 Uhr, Oberlinhaus: Konfirmandenunterricht; Do., 26.01., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

So., 22.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst in Triensbach (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr: Kinderkirche; Di., 24.01., 19.00 Uhr: Bezirksvorbereitung für den Weltgebetstag im Johannesgemeindehaus in Crailsheim; Mi., 25.01., 15.00 Uhr, Oberlinhaus: Konfirmandenunterricht; 18.00 Uhr, Oberlinhaus: Jungschar; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor.

Liebfrauenkirche Westgartshausen

Sa., 21.01., 18.00 Uhr, Gemeindehaus Westgartshausen: Vortrag „... nicht Russland - Das Ringen der Ukraine um Unabhängigkeit und Putins Krieg: geschichtliche, politische und kirchliche Zusammenhänge“ mit Dekan Uland Spahlinger aus Dinkelsbühl, den von 2009 bis 2014 Bischof der Dt. Evang.-Luth. Kirche der Ukraine war; So., 22.01., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrin. Inga Keller; 10.00 Uhr, GH: Kinderkirche; Mi., 25.01., 15.00 Uhr, Westgartshausen: Konfirmandenunterricht; Do., 26.01., 14.00

Uhr, GH: Kirche-Kultur-Gemeinschaft 60+: Nachmittag zur Jahreslosung einschließlich Abendmahl mit Pfrin. Inga Keller; 19.30 Uhr: Kirchengemeinderatsitzung.

Süddeutsche Gemeinschaft

Sa., 21.01., 19.30 Uhr: Missionsabend mit Ehepaar Friedrike und Andreas Leuschner; So., 22.01., 10.30 Uhr, Gemeindehaus Adam-Weiß-Str. 22: Missionsgottesdienst mit Missionsehepaar Leuschner

Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

So., 22.01., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Di., 24.01., 19.00 Uhr, Goldbacher Hauptstr. 124, Goldbach: Gemeinschaftsstunde; Mi., 25.01., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; täglich, 00.00-24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder per Videostream unter www.crailsheim.die-apis.de; Einwahldaten zur Telefonkonferenz erhältlich unter Telefon 07957 924799.

■ Evangelische Freikirchen**PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**

Fr., 20.1., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen (für Jugendliche ab 14 Jahren); So., 22.01., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit KidsTreff im GH PS23, Hans-Scholl-Allee 1 oder als Livestream auf YouTube; Fr., 27.01., 18.00 Uhr, GH: MEN-Power mit Toni Lang; So., 05.02., 10.00 Uhr: PS23open – Gottesdienst mit anschließendem Potluck; alle Termine auch unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 22.01., 10.00 Uhr: Bundeserneuerungsgottesdienst mit Pastor Michael Mayer (mit Abendmahl).

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 22.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde; es spricht Dr. Reiner Miedel; Di., 24.01., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 25.01., 19.00 Uhr, GH: Bibelstunde.

KIRCHEN

Siebenten-Tag-Adventisten

Sa., 21.01., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit O. Michel auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon: 07951 4879737.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 20.01., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 21.01., 19.30 Uhr: NEON.CR Jugendgottesdienst; So., 22.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit SundayKids-Kinderprogramm und Livestream unter www.czv-crailsheim.de/youtube; 11.00 Uhr: Gottesdienst; weitere Infos unter www.czv-crailsheim.de und auf unseren Social-Media-Kanälen.

■ **Katholische Kirchen****Kath. Kirche Crailsheim**

Aktuelle Infos unter kath-kirche-crailsheim.drs.de. Die Kirchen und Gemeindehäuser werden aufgrund der Energiesparverordnung von der Bundesregierung nur maßvoll geheizt, bitte in angemessener Kleidung erscheinen.

St. Bonifatius

Fr., 20.01., 17.45 Uhr, GH: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; So., 22.01., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas und Diakon Branke); Mo., 23.01., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 25.01., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr:

Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 26.01., 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung; 17.15 Uhr, GH: Probe „Die Toninis“.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Sa., 21.01., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 22.01., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas und Diakon Branke); 10.45 Uhr, Roncallihaus: Kindergottesdienst; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier Jugendgottesdienst mit Neuer Geistlicher Musik (Pfarrer Konarkowski und Pastoralref. Szczepanska); Di., 24.01., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 26.01., 20.00 Uhr, Roncallihaus: Probe Kirchenchor.

St. Peter und Paul, Jagstheim

Sa., 21.01., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski und Diakon Branke).

Gemeindezentrum Kreuzberg

Do., 26.01., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier; 15.30 Uhr: Andacht im Seniorenpark Kreuzberg.

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche Crailsheim**

So., 22.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Mi., 25.01., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

Jehovas Zeugen

Fr., 20.01., 19.00 Uhr: Besprechung von 1. Chronika Kap. 1 bis 3; So., 22.01., 9.30 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Wie man gute Entscheidungen trifft“; Infos unter www.jw.org.

VEREINE

herzog@hakro-merlins.de; 19.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle, Halle D: Basketball für alle.

Frauen- und Mädchenfußball: Mi., 17.30 Uhr, Treffpunkt Oberer Sportplatz TSV Crailsheim: Fußballtraining für Anfängerinnen (Alter 11 – 15 Jahre).

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr: Kindertraining für Fortgeschrittene.

Ju-Jitsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene.

SV Ingersheim

Zumba-Kurs: Fr., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim SV Ingersheim: Zumba, Infos bei Corina Schrot, Telefon 0179 4538267.

GrooveZeit: Do., 20.00 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609.

Damen-Turnen: Mo., 19.30 Uhr, Ingersheimer Sporthalle: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Kinderturnen: Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sporthalle Ingersheim: Kinderturnen für 5- bis 8-Jährige; 18.00 - 19.00 Uhr: Kinderturnen für 8- bis 11-Jährige, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609.

Taekwondo: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Kinder, Anfänger bis gelb/grün; 19.00 - 20.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; Do., 19.00 - 20.00 Uhr: Erwachsene (über 40-Jähri-

VEREINE

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügellau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2009 und älter; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Kistenwiesen-

halle: Jahrgänge 2012-2014; Mi., 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2006 und älter; Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2013 und älter; Terminabsprachen unter info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de; Probetraining für Anfänger möglich.

Basketball: Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Mädchen- und Damentraining, Anmeldung bei Christof Herzog unter Telefon 0171 1461771 oder christof.

VEREINE

ge); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr: Kinder, Anfänger bis gelb/grün; 18.00 - 19.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; bitte 15 Minuten vor dem Training im Tobok (Sportkleidung) erscheinen; jeweils in der Sporthalle in Ingersheim; weitere Infos bei Großmeister Manfred Büttner, Telefon 0171 3494707; trainiert werden Kinder ab 7 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, kostenloses Probetraining ist zu den angegebenen Zeiten möglich.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr: Sanftes Hatha Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr: Power Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; jeweils im Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4, Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow_and_relax_with Lenka](https://www.instagram.com/flow_and_relax_with_Lenka)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](https://www.facebook.com/lenka.l.pastorkova)).

SV Tiefenbach

Samstags-Sport-Senioren: Sa., 21.01., 14.00 - 15.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Jugendvollversammlung (Jahresrückblick für das Jahr 2022, wichtigste Themen und Termine für 2023 und Wahlen des Jugendvorstandes) für alle Kinder und Jugendlichen sowie Jugendtrainer und -betreuer des SV Tiefenbach, Eltern dürfen ihre Kinder begleiten; 15.00 Uhr, Vereinsheim: Jugend-Escaperoom für die Teilnehmer der Jugendvollversammlung, 5 Euro pro Person, Anmeldung erforderlich bei beckchristin.svtiefenbach@web.de. Sa., 28.01., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: erster Kaffee-Treff.

TSV Roßfeld

Tischtennis

Di., 18.00 - 19.00 Uhr: kostenloses Schnuppertraining Bambinos und Kinder im Alter von 5-12 Jahren; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr:

Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle, Bürgermeister-De-muth-Allee 2; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 07951 26076 (Kinder) oder Telefon 07951 42888 (Erwachsene).

SV Onolzheim

Fr., 10.02., 14.30 Uhr, Vereinsheim, Talstraße 12, Onolzheim: Kinderfasching mit buntem Programm für alle Kinder zwischen 3-14 Jahren, veranstaltet von der Jugendabteilung des SV Onolzheim.

Fußball Herren: Di., 18.00 - 19.30 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training B-Junioren; Di., 18.00 - 19.30 Uhr und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training A-Junioren; Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, zweiwöchentlich im Wechsel Sportgelände SV Onolzheim und VfB Jagstheim: Training Herrenmannschaft; Fr., 15.30 - 16.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training G-Jugend/Bambini; Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training F-Jugend.

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen/C-Juniorinnen/B-Juniorinnen; Di., 18.30 - 20.00 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training Frauenmannschaft.

Tennis: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene Matchtraining; Di., 18.00 - 20.00 Uhr und Fr., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herrenmannschaft; Do., 18.30 - 20.30 Uhr: Training Damenmannschaft; Fr., 15.15 - 16.00 Uhr: Kinder Anfänger; Fr., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene; jeweils in der Tennisanlage SV Onolzheim.

Tischtennis: Mo., und Fr., 17.45 - 19.00 Uhr: Anfänger/Jugendliche 6-9 Jahre; 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-17 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive/Hobbyspieler.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitness-Gruppe No Limit; Mi., 14.45 - 15.45 Uhr: Mutter-Kind-Turnen (2-3 Jahre); 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 18.00 - 19.30 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.00 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochsgymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

Kinder- und Jugendtanzen: Mo., 16.50 - 17.45 Uhr: Kindertanzen Hip-Hop (5-7 Jahre); Di., 18.15 - 19.15 Uhr: Kindertanzen (8-10 Jahre); alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

SV Westgartshausen

So., 12.02., 13.59 - 17.02 Uhr, Turnhalle: Kinderfasching.

Boule

Do., 26.01., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung, 2. Bericht des Abteilungsleiters, 3. Anträge, 4. Verschiedenes), Anträge sind bis 20.01. bei der Abteilungsleitung (Günter Wagner, Klaus Ehlers) abzugeben.

Fr., 27.01., 20.30 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung der Aktiven und Jugendfußballer (1. Begrüßung und Bericht der Abteilungsleitung, 2. Bericht der Jugendleitung, 3. Bericht AH, 4. Aussprache/Anträge, 5. Entlastung, 6. Wahlen, 7. Vorschau und Sonstiges), Anträge sind bis spätestens 20.01. schriftlich und mit kurzer Begründung an die Abteilungsleitung zu richten.

Turnen: Di., 07.02., 20.00 Uhr, Foyer der Sport- und Festhalle: Außerordentliche Abteilungsversammlung (Wahlen).

VfB Jagstheim

Aikidoabteilung

Mi., 25.01., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Jagstheimer Sporthalle: Sportmix für alle (über 14 Jahre), die Spaß an abwechslungsreichen Mannschaftssportarten haben.

VEREINE

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

American Sports Club Crailsheim – Crailsheim Praetorians

Di. und Do., 17.30 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Jugend Football (ab 10 Jahre); Di. und Do., 19.30 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren Football; Do., 17.00 Uhr, Eichendorffschulhalle: Cheerleading (ab 13 Jahre); Sentinels Crailsheim – Baseball: Mo. und Do., 18.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Männer und Frauen (ab 16 Jahre); weitere Infos unter www.praetorians-football.de.

Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 24.02. bis So., 26.02.: Bus-Ausfahrt zum Wintersport mit Möglichkeit für Ski-Alpin, Langlauf und Wandern, Ziel ist Bruneck im Pustertal/Südtirol, Anmeldungen bei Brigitte Köder, Telefon 07951 45308, es können auch Nichtmitglieder teilnehmen.

Wanderfreunde Crailsheim

Sa., 28.01., 6.30 Uhr, Abf. Kleinbus am Parkplatz Friedhof Ingersheim: Teilnahme an den Wandertagen in St. Johann Upfingen; So., 29.01., 14.00 Uhr, Gaststätte Meteora, ehemals ESV-Gaststätte: Jahresfeier, Info unter Telefon 07951 5595.

Landfrauenvereine

Landfrauen Altenmünster

Mo., 19.30 Uhr, Vereinsraum: Yoga-Kurs mit Yogalehrerin Jessica Tomic, Abbau von Blockaden und Spannungen, Erlernen von Atem- und Entspannungstechniken um das Wohlbefinden zu steigern und Körper und Geist in Einklang zu bringen, für alle Altersgruppen, Sportmatte mitbringen; Mo., 09.01. bis 24.07., 17.00 - 18.00 Uhr, Vereinsraum: Präventivgymnastik (Koordinations-training, Sturzprävention, Stärkung der

Muskulatur) mit Angelika Stargardt; Mo., bis 17.07., 19.30 - 21.00 Uhr, Sport- und Festhalle: Funktionelle Ausdauer-gymnastik (Aerobic, Pilates, Dehnung) mit Marianne Klein; Di., bis 18.07., 9.30 - 11.00 Uhr, Vereinsraum: Mutter-Kind-Gruppe (frühkindliche Förderung des Kindes) mit Stefanie Fricke; Di., bis 18.07., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsraum: Ausgleichsgymnastik (Wirbelsäulengymnastik, Kräftigung der Muskulatur) mit Helga Vogt; Do., bis 20.07., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsraum: Funktionelle Ausgleichsgymnastik (Wirbelsäulengymnastik, Dehnen, Atemtechnik) mit Eva Wüstner; zu allen Kursangeboten sind Neuzugänge willkommen. Fr., 27.01., 19.30 Uhr, Friedenskirche: Mitgliederversammlung mit Wahlen.

Landfrauen Tiefenbach

Fr., 27.01., 14.00 - 20.00 Uhr und Sa., 28.01., 7.30 - 11.00 Uhr, Kühlraum, Alte Schule: Kuchenabgabe für die Landmesse; Sa., 04.02., 13.00 - 18.00 Uhr, Alte Schule: Vortrag „Mut zur Erziehung“ mit Fr. Rita Reichenbach-Lachenmann: „Wie können wir den Erziehungsalltag mit Stabilität und immer mehr Freude gestalten? – Natürlich autoritär sein, Liebe schenken, Familie leben“, für Verpflegung ist gesorgt; Mi., 15.02., 19.30 Uhr, Alte Schule: Käseverkostung „Quer durch Europa“ mit Fr. Schultheiß vom Gourmetraum DKB; Anmeldungen bei M. Wieser, Telefon 07951 26934.

Landfrauen Jagstheim

Mi., 25.01., 19.30 Uhr, Begegnungsstätte: Vortrag „Am Anfang war das Feigenblatt – Mode im Wandel der Zeit“ mit Referentin Frau Pfisterer, Anmeldung bis 20.01. bei Inge Weible, Telefon 07951 7827 oder Cornelia Früh, Telefon 07951 42205.

Landfrauen Roßfeld

Do., 02.02., 19.00 Uhr, Konferenzraum: Kochkurs mit Gerda Lober „Ob Knödel oder Klößchen“, süß oder salzig, als Beilage oder Hauptgericht, Kosten 6 Euro, Anmeldung bei E. Friedrich, Telefon 07951 21332, M. Gräter, Telefon 07951 26457, E. Schimpf-Furian, Telefon 07951 27311.

Landfrauen Onolzheim

Mi., 25.01., 14.00 Uhr, Vereinsraum Schule: Vortrag „Pflegefall – was nun?“ mit der Referentin Nicole Heidt von der Sofiapflege Leonberg, Gäste willkommen, Anmeldung bei Rita Wolf, Telefon 07951 23561.

Naturvereine

Jagdgenossenschaft Jagstheim

Sa., 04.02., 20.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Jahreshauptversammlung (Begrüßung, Berichte, Entlastungen, Haushaltsplan, Jagdneuverpachtung, Anfragen und Sonstiges) mit anssl. Essen für alle Grundstücksbesitzer mit bejagbaren Flächen, Anträge sind bis sieben Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen, Anmeldung bis Mi., 01.02. bei der VR Bank Zweigstelle Jagstheim oder beim ersten Vorsitzenden Manfred Schuler, Telefon 0170 8168138.

Kulturvereine

Frauenverband Crailsheim

Mi., 25.01., 17.00 Uhr, vhs Crailsheim: Hauptversammlung.

Musik- & Gesangsvereine

Musikverein Blaskapelle Onolzheim

Fr., 20.01., 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: 100 Jahre Blaskapelle Onolzheim und die Onolzheimer Geschichte mit Stadtarchivar Folker Förtsch zu einem interessanten Vortrag über die Historie Onolzheims.

Männerchor Triensbach

So., 22.01., Saalöffnung 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr, Festhalle Triensbach: 20. Theaternachmittag mit Komödie „Die wilden Weihnachtstrieb“, gemeinsam mit den Landfrauen Triensbach, gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Getränken und kleinem Vesper.

VEREINE

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Verein Nachbarschaft Crailsheim

Sa., 04.03.: Besenfahrt nach Kupferzell, Infos und Anmeldung bei Karl Feuer-singer, Telefon 07952 2693.

■ Soziale Vereine

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 20.01., 10.00 - 10.45 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Do., 26.01., 14.00 - 16.30 Uhr, Treffpunkt im Spital: Spielenachmittag mit Herrn Tepelmann. Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung erwünscht zwei Tage im Voraus, Montag bis Samstag von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di., und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do., und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr und Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 19.00 und 20.00 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, im Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

Tafel Crailsheim

Di., 14.45 - 15.15 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim an der Kirche: Tafelmobil; 14.30 - 15.00 Uhr, hinter dem Gemeindehaus Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Goldbach: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Str. 5: Tafelmobil.

■ Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 23.01.: Pizza; Di., 24.01.: Tortellini mit Tomatensoße; Do., 26.01.: Äpler Makkaroni; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich; ab 01.01. Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

■ Sonstige Vereine

Postsenioren und Ver.di

Mi., 25.01., 14.00 Uhr, ESV-Gaststätte am Wasserturm, Horaffenstraße Crailsheim: Treffen.

Siebenbürger Sachsen

Sa., 21.01., Saaleinlass um 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Siebenbürger Tanznacht für Crailsheim, Landsleute, Freunde und Bekannte mit der Band „Phoenix Trio“ sowie Siebenbürger Bratwurst und traditionellen Krapfen.

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.



Bestattungen

Mit zwei Broschüren informiert das Standesamt über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten in Crailsheim. Insbesondere die Möglichkeit einer Baumbestattung auf dem Hauptfriedhof und im Ehrenhain Altenmünster wird näher erläutert. Die kostenlosen Broschüren sind im Bürgerbüro und auf dem Standesamt erhältlich.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110

Allgemeinärztlicher Notdienst

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens 8.30 Uhr.

Fr., 20.01.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;**Sa., 21.01.:** Apotheke in Roßfeld, Haller Straße 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;**So., 22.01.:** Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;**Mo., 23.01.:** Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Straße 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935 314;**Di., 24.01.:** Kreuzberg-Apotheke Crailsheim, Berliner Platz 5, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 467441;**Mi., 25.01.:** Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstraße 78, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 278044;**Do., 26.01.:** Fichtenau-Apotheke, Hauptstraße 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.**Augenärztlicher Notdienst**

Telefon 116 117

Erziehungs- und**Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Notdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Krankentransport

Telefon 0791 19222

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher -Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Notdienst**Sa., 21.01./So., 22.01.:** Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Str. 10, 74589 Satteldorf, Telefon 07955 7615.**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 0761 12012000

ENTSORGUNG**Amt für Abfallwirtschaft**

Telefon 0791 7558822

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791 7557321**ENTSTÖRUNG****Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser & Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Notfall-Servicenummer: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

BÜRGER & SERVICE**Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	15.00 bis 20.00 Uhr
-------------	---------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.
Telefon 07951 403-3720**Standesamt & Bestattungen**

Telefon 07951 403-1119